

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	5
Vorbemerkung	6
I. LESEN ALS ‚FREIE OPERATION‘	7
II. HANDLUNGS- UND PRODUKTIONS- ORIENTIERTER UMGANG MIT GEDICHTEN IM UNTERRICHT	18
1. Über Gedichte sprechen?	18
2. Mit Gedichten handelnd umgehen	21
2.1 Zeilenkombination als Form produktiven Verstehens	21
2.2 Parallelgedichte schreiben	27
2.3 Wortgitter und semantischer Kern als Grundlage einer produktiven Aneignung lyrischer Texte	31
2.4 Übersetzungsversuche: Vom Prosatext zum Gedicht	36
2.5 Auf Gedichte mit eigenen Texten antworten	48
2.6 Einem Gedicht einen anderen Ton oder eine andere Form geben	54
2.7 Mit dem Text in einen Dialog eintreten	57
2.8 Szenisches Interpretieren	60
2.9 Gedichtinterpretation durch Schreibgestaltung	64
2.9.1 Notwendige theoretische Vorüberlegungen	64
2.9.2 Farbe und Schriftstärke oder Schriftart als Mittel und Form der Interpretation	68
2.10 Ein Gedicht photographisch-bildlich interpretieren	75
	3

III.	„OFFENER“ UNTERRICHT UND HANDELND-PRODUKTIVER UMGANG MIT ERZÄHLERISCHEN TEXTEN	84
1.	Literaturunterricht als Entwicklungshilfe für Lesen	84
2.	Einübung in aktiv-produktives Lesen	88
2.1	Die Wahl der Lektüre	90
2.2	Formen der Annäherung an den Text	92
2.3	Multimediale Zusammenschau der Arbeitsergebnisse	93
3.	Beispiele handlungsorientiert-aktiver Lektüre im Unterricht	95
3.1	Ein Buch illustrieren	97
3.2	Eine Bild-Text-Collage entwerfen	99
3.3	Eine Buchbesprechung schreiben und ein Werbeplakat gestalten	103
3.4	Spiel mit dem Text: Quizfragen	105
3.5	Einen Text als Zeitungsbericht wiedergeben	106
3.6	Eine Figur der Handlung anklagen und verteidigen	109
3.7	Voraustexte, Paralleltexte, Gegenteiltexte	111
3.8	Für handelnde Personen zusätzliche Äußerungen erfinden	114
3.9	Graphisch-bildliche Darstellung von Handlungsabläufen und Bedeutungsakzenten	116
3.10	Personenverzeichnisse – Charakteristika der Haupt- und Nebenfiguren – Steckbriefe	119
3.11	Einen Text musikalisch und gestisch-pantomimisch übersetzen	122
3.12	Hörspiel- und Fernsehfassungen von erzählerischen Texten	125
3.13	Textvarianten herstellen, Texte semantisch und stilistisch stimmig machen	126
3.14	„... und das ist noch nicht alles“	132
	ANMERKUNGEN	135